

Sektions-Berichte = Rapports des sections

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **51 (1943)**

Heft 26

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schwesternheim des Schweiz. Krankenpflegebundes Davos-Platz

Sonnige, freie Lage am Walderand von Davos-Platz. Südzimmer mit gedecktem Balkons. Einfach, gut bürgerliche Küche. Pensionspreis (inkl. 4 Mahlzeiten) für Mitglieder des Krankenpflegebundes Fr. 5.50 bis Fr. 8.—, Nichtmitglieder Fr. 6.50 bis Fr. 9.—, Privatpensionäre Fr. 7.50 bis Fr. 10.—, je nach Zimmer. Teuerungszuschlag pro Tag Fr. —.75.

Rätterschen. S.-V. Uebung: Mo., 5. Juli, 20.00, im Sekundarschulhaus. Jahres- und Reisekassebeiträge nicht vergessen.

Zuchwil. S.-V. Uebung: Mo., 5. Juli (nicht Mittwoch), mit S.-V. Solothurn im Strandbad. Künstliche Atmung, Massage. Dasselbst Anmeldung für Chasseral-Tour 17./18. Juli.

Zug. S.-V. Uebung: Di., 6. Juli, 19.45. Sammlung beim Neustadt-schulhaus. Verkehrsunfälle. Pol.-Kdt. Renggli wird Unfallannahmen stellen, die durch Gruppen zu erledigen sind. Ausflug So., 11. Juli. Ziel und weitere Einzelheiten an der Uebung.

Zürcher Oberland und Umgebung, Hilfslehrerverband. Nächste Zusammenkunft 18. Juli. Ort: Sekundarschulhaus in Rüti. Thema: Einrichtung eines Notspitals. Einbringung von Kranken und deren Verpflegung. Der S.-V. Rüti wird mitwirken. Näheres folgt.

Sektions-Berichte - Rapporis des sections

Basel, St. Johann. S.-V. Am 25. Mai fand bei guter Beteiligung unsere 2. Generalversammlung statt. Zum Haupttraktandum Vorstandswahl lag nur die Demission der Protokollführerin, Frau Heckendorn, vor, welche infolge starker Inanspruchnahme in Haus und Familie ihr Amt niederlegte. Unter dem Tagespräsidium von H. Müller-Meier, welcher seine Aufgabe glänzend löste, wurde Präsident E. Fink aufs neue einstimmig bestätigt. Der übrige Vorstand wurde in globo wieder gewählt. Den verwaisten Posten der 2. Aktuarin wird Frl. E. Böswald versehen. Die übrigen statutarischen Traktanden wurden reibungslos abgewickelt. E. Dill stellte den Antrag, dass der Verein pro Mitglied eine Alarmpackung zu Fr. 3.— vom SSB beziehen solle. Der Vorstand liess eine Bestellliste unter den Anwesenden zirkulieren. Jedes Mitglied ist berechtigt, eine solche Alarmpackung zu kaufen.

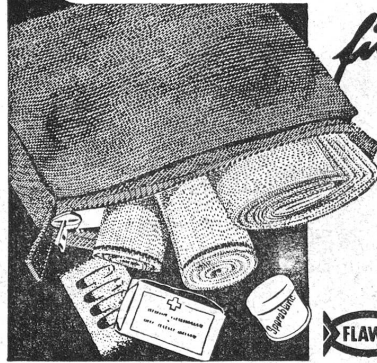
Basel, Providentia. S.-V. Am 23. Mai fand die Schlussprüfung des Samariterkurses statt. Frau Ziegler, Präsidentin, eröffnete die Prüfung mit einem herzlichen Willkommensgruss an die zahlreich erschienenen Gäste und besonders an die Experten, Dr. Rüegg als Vertreter des S.R.K., Emil Fink, Präsident des S.S.B. Ebenfalls erschienen Instruktor Altwegg und Frau Dr. Wehrle-Keckeis, Mitglied vom Roten Kreuz, Zweigverein Basel. Wenn man bedenkt, dass die Kursdauer vom 15. Februar bis 23. Mai, in 52 Stunden eigentlich kurz war, so muss man anerkennen, dass hier wirklich tüchtig und gut gearbeitet wurde. Dies ist in erster Linie der Vorbildlichen und unermüdeten Kursleitung von Dr. H. von Arx und Hilfslehrer Sommerhalder zu verdanken. Die Kursteilnehmerinnen zeigten viel Verständnis in theoretischer und praktischer Hinsicht. Die Experten ermunterten die Samariterinnen und Samariter, fleissig weiter zu arbeiten und, wenn immer möglich, einem Verein beizutreten. Auch Frau Dr. Wehrle sprach anerkennend von den Leistungen der Kursleitung sowie der Teilnehmer. Dr. von Arx dankte allen für den Fleiss und den bewiesenen guten Willen. Mit einer bescheidenen Unterhaltung und dem Lied «Rufst du mein Vaterland» fand die Feier ihren Abschluss.

Limmattal und Umgebung, Hilfslehrerverband. Am Samstag 29. Mai, trafen sich die Hilfslehrer in Altstetten zu einem interessanten Vortrag von Dr. Inhelder, Zürich, über: «Infektion und Desinfektion unter spezieller Berücksichtigung der Kriegseuchen». Dieser, der heutigen Zeit angepasste Vortrag wurde vom Referenten so launig und lehrreich anhand von Lichtbildern gehalten, dass alle voller Befriedigung heimgingen und sich mancher zur Schutzimpfung, welche Dr. Inhelder wärmstens empfohlen hat, anders einstellt. Vorbeugen ist besser als heilen. An der Diskussion wurde rege teilgenommen.

Sezione Samaritani Tre Leghe. La sempre attiva Sezione Samaritani Tre Leghe organizzava per domenica 2 maggio un esercizio da campo nei pressi di Nadro. Funzionava da direttrice la brava ed esperta monitrice Meta Nisoli. Supposizione: La scuola di Grono ritorna con l'auto postale da una gita effettuata in Val Calanca. L'auto

Uebungstasche

für Samariter



Praktische Segeltuchtasche mit Reissverschluss. Enthält vollständiges Übungsmaterial für Samariterkurse. Spezialfüllungen nach Wunsch



Schweizer Verbandstoff- und Waffefabriken A. G. Flawil

scende a destra. A Nadro i freni cessano di funzionare. L'autista vedendosi in pericolo sterza a sinistra verso il muro. Un motociclista che sale nel frattempo arriva alla svolta, cozza contro l'auto postale e viene sbalzato a terra e rimane ucciso sul colpo. L'urto inevitabile dell'auto contro il muro e contro la moto ha provocato diversi feriti fra gli scolari. I più colpiti non escono dall'auto, mentre gli altri allarmano le Samaritane di Grono e dintorni. Queste appena giunte sul posto prestano la loro opera soccorritrice; due Samaritane fanno lo schizzo della situazione, un'altra ne fa la fotografia. Giungono sul posto anche diverse Samaritane da Roveredo, San Vittore e Calanca gentilmente invitate dalla Sezione di Grono. La polizia chiamata telefonicamente arriva sul posto e l'inchiesta continua. I feriti gravi vengono trasportati su barelle fino al lazzaretto improvvisato. Il trasporto è organizzato a staffette in modo veramente esemplare. I feriti lievi sono semplicemente accompagnati. Alla Birraria v'è lo spaccio bibita. Al lazzaretto molto ben preparato i feriti sono assistiti e se il caso lo necessita, nuovamente medicati. Dopo l'arrivo dell'ultimo ferito l'Egregio Dr. Biaggi, rappresentante della Croce-Rossa, controlla ferito per ferito, indi passa alla critica. Egli si dichiara soddisfatto dell'esercizio e si congratula con le Samaritane tutte. Prende quindi la parola l'Egregio Signor Marietta, rappresentante della F. S. S. che ha una parola di lode per la Sezione, in special modo per l'esperta direttrice dell'esercizio, Signa Meta Nisoli. Tanto il Signor Dottore, quanto il Signor Marietta incitano poi le Samaritane a voler proseguire sulla via del progresso e a voler frequentare assiduamente le lezioni di ripetizione impartite dalle monitrici, anche se queste alle volte riescono un po'... noiose. Dopo alcune parole di ringraziamento da parte del nostro Presidente Signor Grunder, l'esercizio è dichiarato terminato con grande soddisfazione di tutti i partecipanti. Prossimamente si avrà un'esercizio anche in Calanca. Raccomandiamo a tutti di tenersi in esercizio e di essere ben preparati.

Gesucht

wird auf den 15. Juli und auf den 15. August 1943 je eine

Pflegerin

Guter Lohn bei geregelter Arbeitszeit. Pensionsberechtigung. Es kommen eventuell auch ungelernete Bewerberinnen in Frage.

Verwaltung der Kantonalen Pflegeanstalt Wülflingen, Tel. 24006.

Zu verkaufen ein guterhaltener

Desinfektionsapparat

Gut leistungsfähig, feuersicher. Dickwandiger Aluminium-Verdampfungskessel, Inhalt 26 + 26 cm offen, mit Deckel. Einfache Handhabung mit grossem Spiritbrenner. Doppelter Feuerschutzmantel. Gut transportabel bei verhältnismässig geringem Gewicht (ca. 18 kg brutto). Preis Fr. 94.—. In Sperrholzkiste. E. Burkhard, Altdorf (Uri), Attinghauserstrasse.

Verantwortlich für den Teil des Schweizerischen Samariterbundes | c. HUNZIKER, Olten
Responsable pour la partie de l'Alliance suisse des Samaritains

«Das Rote Kreuz» erscheint wöchentlich. Abonnementspreis Fr. 2.70 per Jahr, Einzelnummer 20 Cts. Redaktion: Frl. Marguerite Reinhard, Schweiz. Rotes Kreuz, Taubenstrasse 8, Bern, Telephone 2 14 74. Postcheck III 877 Druck. Ad.nistratlon und Inseratenregie: Rotkreuz-Verlag, Buchdruckerei Vogt-Schild A. G., Solothurn, Dornacherstrasse, Postcheck Va 4, Telephone 2 21 55 — «Le Croix-Rouge», publication hebdomadaire. Prix d'abonnement Fr. 2.70 par an, prix du numéro 20 cts. Rédaction: Secrétariat central de la Croix Rouge suisse, 8, Taubenstrasse, Berne, Téléphone 2 14 74, Compte de chèques de la Croix-Rouge III 877. Impression, administration et publicité: Editions Croix Rouge, Imprimerie Vogt-Schild S. A., Soleure, Compte de chèques Va 4, Téléphone no 2 21 55 — Schweizerischer Samariterbund. Alliance suisse des Samaritains. - Federazione svizzera dei Samaritani - Lliga svizzera dals Samaritains. - OLTEN, Martin-Distellstrasse 27, Telephone 5 33 49, Postcheck Vb 169